

Sonnenzyklen, globale Temperatur und atmosphärische CO₂-Konzentrationen seit Beginn der Industrialisierung

geschrieben von Chris Frey | 4. September 2020

Prof. Dr. Klaus-D. Döhler, Naturwissenschaftler und Umweltschützer
Die Verstärkung der Sonnenzyklen geht der globalen Temperaturerhöhung voraus und danach erst steigen die atmosphärischen CO₂-Konzentrationen – nicht umgekehrt!

Fernsehkritik: Deutschland und der Klimawandel, die Weisheiten und Halbwahrheiten des ZDF-Fernseh-Professors Harald Lesch – der Faktencheck aus meteorologischer Sicht

geschrieben von Chris Frey | 4. September 2020

Stefan Kämpfe

Wie schon in den Vorjahren hatte am 1. September 2020, einem Dienstagabend zur besten Sendezeit, mal wieder der selbsternannte Fernseh-Professor Harald Lesch seinen Klima-Auftritt. Die 45-minütige ZDF-Sendung brachte indes außer der seit langem bekannten Tatsache, dass es in Deutschland merklich wärmer wurde, nichts Erhellendes, dafür aber viele zweifelhafte, aus dem Zusammenhang gerissene Expertenmeinungen und Prognosen, aber keine konkreten Grafiken oder Aussagen zur Entwicklung der Unwetter, Stürme, Nässe- oder Dürreperioden. Zwar war diese Sendung realitätsnäher und nicht ganz so auf Panik gebürstet wie in den Vorjahren, trotzdem erfordert das Ganze eine Richtigstellung, wobei aus Kapazitätsgründen nur die wichtigsten Unterlassungen und Halbwahrheiten beleuchtet werden können.

Der Rassismus der Klimawandel-Alarmisten

geschrieben von Chris Frey | 4. September 2020

Duggan Flanakin

Einführung von **Paul Driessen**: „In dieser seltsamen politisierten Ära, in der jedes Wort oder jede Handlung als „rassistisch“ gebrandmarkt werden könnte, ist es besonders wichtig, politische Maßnahmen und Handlungen, die wirklich rassistisch sind, genau unter die Lupe zu nehmen. Diejenigen, die Afrikanern und anderen verarmten Menschen den Zugang zu erschwinglicher Elektrizität und ihren vielen Segnungen verweigern, fallen sicherlich in diese Kategorie. Sie sind auch öko-imperialistisch und neokolonialistisch.“

Falls man Lockdowns mag, wird man die Kohlenstoff-freie Zukunft lieben

geschrieben von Chris Frey | 4. September 2020

Paul Tice, The Wall Street Journal

Net ZERO = wie ein Lockdown, nur dauerhaft.

Fossilen Treibstoffen zu entsagen würde bedeuten, dass Mobilität und wirtschaftliche Aktivitäten erheblich eingeschränkt würden – und zwar für immer!

Die Deutsche Energiewende aus meteorologischer Sicht – ein Desaster

geschrieben von Chris Frey | 4. September 2020

Stefan Kämpfe

Es ist eine Binsenweisheit: Kein Windstrom ohne Wind, keine Solarenergie ohne Sonnenschein. Aber auch Wasserkraft und Biomasse sind stark witterungsabhängig – in Dürrejahren nehmen Wasserfluss und Erträge ab. Da liegt es nahe, die meteorologischen Zwänge bei der Stromerzeugung

einmal näher zu betrachten.